Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH

PRESSEINFORMATION

30.11.2017

Operationsrisiko im höheren Alter
Patientenforum im Krankenhaus Hofheim

Was vor ein paar Jahrzehnten noch die Ausnahme war, ist mittlerweile ganz normal in der Chirurgie: die Operation von hochbetagten Patienten. Heutzutage ist zum Beispiel bei herzchirurgischen Eingriffen jeder zweite Patient über 70, jeder neunte sogar älter als 80 Jahre.

Das liegt zum einen am Fortschritt der Medizin, der schonende Narkose- und Operationsverfahren, wie etwa die Schlüssellochchirurgie, ermöglicht hat. Zum anderen sind die gestiegene Lebenserwartung und der Anspruch des älteren Patienten an die Erhaltung seiner Lebensqualität ursächlich.

Dennoch sind die Risiken einer Operation im hohen Alter zahlreich: Häufig leidet der alte Patient an mehreren Begleiterkrankungen, die Heilung ist schlechter und die Gefahr, nach einem operativen Eingriff verwirrt zu sein, ist deutlich erhöht.

Im Rahmen des Informationsabends „Operation im höheren Alter“ am Mittwoch, dem 13. Dezember, um 18 Uhr im Krankenhaus Hofheim, erläutert die Chefärztin der Geriatrischen Klinik an den Main-Taunus-Kliniken, Petra Wagner, die Risikoabwägung vor einer Operation bei älteren Patienten. Die Altersmedizinerin gibt in ihrem Vortrag Hilfestellung bei der Entscheidung, die nicht von der Machbarkeit des Eingriffs sondern dem Gewinn an Lebensqualität für den alten Menschen bestimmt sein sollte. Im Anschluss besteht die Gelegenheit zur Diskussion.

Aus organisatorischen Gründen wird um eine telefonische Anmeldung zur Veranstaltung unter 06192/984410 gebeten.

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: **www.kliniken-mtk.de**